



Table Talk
Forschungsforum LehrerInnenbildung



universität
wien
Zentrum für
LehrerInnenbildung

7. Table Talk des Zentrums für LehrerInnenbildung

Dienstag, 12. Jänner 2016, 12.00 – 14.00 Uhr
mittendrin / Vinzi Rast (Dachgeschoß), Währingerstr. 19, 1090 Wien

Table Speaker

Univ.-Prof. Dr. Stefan Krammer, Privatdoz. (Institut für LehrerInnenbildung und Institut für Germanistik)

Lernen inszenieren

Perspektiven einer performativen Fachdidaktik

Mit dem Begriff der Performanz wird im Rahmen des Table Talks ein interdisziplinäres Forschungsfeld angesprochen, das sich auf unterschiedliche kulturelle Handlungen bezieht und die Praxis des Aus- und Aufführens beleuchtet: die Ausführung von Sprache als wirksamer Vollzug; die Aufführung von rituellen, theatralen und sozialen Handlungen; die Inszenierung von Körperlichkeit und Materialität in Texten und Bildern. Welche Anknüpfungspunkte sich daraus für fachdidaktische Forschung bzw. unterrichtliches Handeln ergeben, wird entlang folgender Fragestellungen skizziert:

- Welche performativen Praxen werden im Unterricht in Szene gesetzt, um fachliches Lernen zu ermöglichen und domänenspezifische Kompetenzen zu entwickeln?
- Wie wird Wissen in performativer Weise hervorgebracht?
- Welche Rolle spielt dabei der Körper in der leiblichen Ko-Präsenz von Lehrenden und Lernenden?
- Welche Bedeutung haben Objekte, Texte und Medien in ihrer spezifischen Materialität und Performativität?

Konkretisiert werden die Überlegungen anhand von Beispielen aus dem Deutschunterricht mit dem Fokus auf sprachlich-ästhetischem Lernen. Damit soll eine Diskussion angeregt werden, bei der im interdisziplinären Austausch der Frage nachgegangen wird, welche Handlungen und Praxen konstitutiv für die Hervorbringung einer bestimmten Fach-Kultur sind. Von Interesse sind aber nicht vordergründig die Differenzen, sondern ein gemeinsamer methodischer Zugang, bei dem Aspekte des Performativen als analytisches Instrument für die Beschreibung des Unterrichts herangezogen werden, wenn sich das Klassenzimmer gleichsam als Bühnenraum erweist.

Anmeldung: forschungsforum.zlb@univie.ac.at